

Inklusion und Digitales

Programm der Bildungswoche vom 13. bis 18. November ist breit gefächert

HAMM ■ Die Vielfalt der Bildungslandschaft, Inklusion, Integration und die Rolle digitaler Medien sind zentrale Aspekte der Hammer Bildungswoche vom 13. bis 18. November. Das Programm an den sechs Veranstaltungstagen, die am kommenden Montag um 18 Uhr im Kleist-Forum eröffnet werden, richtet sich sowohl an ein pädagogisches Fachpublikum als auch an die breite Öffentlichkeit.

Projektpartner wie die VHS, die Hammer Hochschulen, das Medienzentrum, das Schulamt und die Wirtschaftsförderung spannen an diesen Tagen ein engmaschiges Netz, das zeigt, wie gut die Stadt Hamm auf dem Bildungssektor aufgestellt ist. Den Abschluss der Woche bildet am Freitag und Samstag



Das Programm der Bildungsmesse wurde von den Veranstaltern vorgestellt. ■ Foto: Rother

erneut die Bildungsmesse in den Zentralthallen. Im vergangenen Jahr kamen 12 000 Be-

sucher zur Messe, um sich zu orientieren und Kontakte zu Unternehmen anzubahnen.

Mit einer ähnlichen Zahl rechnen die Veranstalter auch in diesem Jahr.

Neu in diesem Jahr ist eine Ideenwerkstatt des Medienzentrums zum Thema „Lehren, Lernen und Leben mit digitalen Medien“. „Schulklassen allein mit Tablets auszustatten ist nicht alles“, sagt Christiane Simon, Leiterin des Medienzentrums. Die Werkstatt, die als Mini-Messe mit acht Tischen zu unterschiedlichen Themen aufgebaut ist, soll Lehrkräften den unkomplizierten Einsatz von Tablets im Unterricht aufzeigen.

Die Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen. Der Flyer mit Links zur Anmeldung ist unter der Internet-Adresse www.hamm.de/rbb/veranstaltungen zu finden. ■ oz

Das Programm der Bildungswoche

■ Montag, 13. November, 18 Uhr, Gerd-Bucerius-Saal, Kleist-Forum: „Potenziale entdecken und fördern“ mit Impulsvortrag „Social Media & Bildung“, Vorstellung des Projekts „Startup Teens“ und Diskussionsrunde „Chancen nutzen in Hamm“

■ Dienstag, 14. November, 10 bis 15.30 Uhr, Gymnasium Hammonense: Pädagogischer Tag zum Thema „Bildung ist bunt – In Vielfalt

miteinander lernen“ mit Vortrag und Workshops; Anmeldung unter www.hamm.de/rbb/veranstaltungen

■ 19 Uhr, Gerd-Bucerius-Saal, Kleist-Forum: Campus live zum Thema „Sei vielfältig – Die offene Hochschule als Chance“, Vortrag zu den Zugangschancen zu höherer Bildung

■ Mittwoch, 15. November, 10 bis 13 Uhr, Stadthausgale-

rie: Ideenwerkstatt zum Thema „Lehren, Lernen und Leben mit digitalen Medien“; Anmeldung erforderlich unter www.hamm.de/medienzentrum/tablets-im-unterricht

■ Donnerstag, 16. November, 9.30 bis 16 Uhr, Technisches Rathaus: Werkstatt multiprofessionelle Teams, Vortrag und Werkstatt unter anderem zu Zielen und Rollenverständnis der verschie-

denen Akteure an Schulen; Anmeldung unter www.hamm.de/rbb/veranstaltungen

■ Freitag/Samstag, 17./18. November, 8 bis 16 Uhr/10 bis 16 Uhr, Zentralthallen Hamm: Bildungsmesse, unter anderem mit Speed-Dating zwischen Studierenden und Unternehmen (Samstag, 10 bis 13.30 Uhr; Anmeldung unter www.praxis-im-studium.nrw)

Studenten sprechen mit Unternehmen

Nur noch Restplätze für beim „Speed-Dating“ im Rahmen der Bildungsmesse

HAMM ■ Zum „Speed-Dating“ sind Studierende im Rahmen der Bildungsmesse in den Zentralthallen eingeladen. Es findet am Samstag, 18. November, von 10 bis 13.30 Uhr statt; es sind nur noch Restplätze zu vergeben.

14 Betriebe aus der Region sind dabei und bieten den Studierenden Angebote, die sie während ihres Studiums wahrnehmen können – sei es für ein Praxissemester, für eine Tätigkeit als Werkstudent oder die praxisnahe Begleitung einer Bachelorarbeit.

Studierende der Hammer Hochschulen sind eingeladen, sich bis zum 13. November für ein Date mit einem oder mehreren beteiligten Unternehmen anzumelden.

Ansprechpartner, die Liste der Unternehmen und die noch freien Termine sind zentral zusammengefasst auf der Internetseite www.praxis-im-studium.nrw. Hier erfahren die Studierenden auch, für welche Studiengänge die Betriebe studentisches Know-how suchen und wie sie sich für ihr Wunschunternehmen anmelden können.

Beim „Speed-Dating“ dauert jedes Gespräch zwischen zehn und 15 Minuten, danach wechseln die Gesprächspartner.

Die Aktion bietet Unternehmen die Möglichkeit, Studierende für ihre Projekte zu gewinnen und vom Wissen der Nachwuchskräfte zu profitieren. Immerhin studieren an beiden Hammer Hochschu-

len zusammen über 5000 junge Menschen. Im Laufe des Studiums ist es von den Hochschulen ausdrücklich erwünscht, dass die Studierenden Praxiserfahrung sammeln.

Umgekehrt erhalten die Studenten die Chance, auf unkonventionelle, aber wirksame Art und Weise Hammer Betriebe und die Entscheider kennenzulernen, eigene Ideen einzubringen und den Grundstein für die Karriere nach dem Studium zu legen.

Über erfolgreiche Projekte, die bei den vergangenen Speed-Datings entstanden sind, berichtet die Wirtschaftsförderung ausführlich in einer Sonderausgabe des Newsletters „Wirtschaft in-

form“, der über die Internetseite www.wissen-schafft-erfolg.nrw abrufbar ist.

Folgende Unternehmen nehmen am „Speed-Dating“ teil: Advansa Marketing GmbH, B.A.U.M. Consult GmbH, COM TS West GmbH, CS Parts Logistics GmbH, Hoheisel Engineering GmbH, Helinet Telekommunikation GmbH & Co. KG, Horbach Finanzplanung für Akademiker, KiK Textilien und Non Food GmbH, Salzgitter Manesmann Precision GmbH, Stadt Hamm, Stadtwerke Hamm GmbH, Wirtschaftsförderung Hamm GmbH, Zapp Systems GmbH und Zentralthallen GmbH.

Das Speed-Dating findet im Rahmen von „Wissen schafft Erfolg“ statt. ■ WA